

RS OGH 1952/6/4 2Ob346/52, 10ObS82/99b

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.06.1952

Norm

JN §42 Abs1

JN §42 Abs3

ZPO §240 Abs3 Clb

ZPO §411

Rechtssatz

Zur Frage der Bindung des Berufungsgerichtes (und des Revisionsgerichtes) an eine in Rechtskraft erwachsene Entscheidung des Rekursgerichtes über die Zulässigkeit des Rechtsweges (Herzog zu Braunschweig Lüneburg ca Porr AG).

Entscheidungstexte

- 2 Ob 346/52

Entscheidungstext OGH 04.06.1952 2 Ob 346/52

- 10 ObS 82/99b

Entscheidungstext OGH 04.05.1999 10 ObS 82/99b

Vgl auch; Beisatz: Die auf Nichtigerklärung lautende rechtskräftig gewordene Entscheidung des Berufungsgerichtes wegen Unzulässigkeit des Rechtswegs bindet den Obersten Gerichtshof, so dass eine gerichtliche Entscheidung nicht mehr in Betracht kommt. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1952:RS0039838

Dokumentnummer

JJR_19520604_OGH0002_0020OB00346_5200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at